



# DIERSBACHER GEMEINDEZEITUNG

Folge 1/2008

Februar 2008



Verleihung Jungmusiker-Leistungsabzeichen 2008 im Schloss Zell/Pram

IN DIESER AUSGABE:

**Gemeindeamt Diersbach**  
Am Berg 5, 4776 Diersbach

TelNr.: 07719/7205  
Fax: 07719/7392-30  
mail: [gemeinde@diersbach.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@diersbach.ooe.gv.at)  
[www.diersbach.at](http://www.diersbach.at)

Aus dem Gemeinderat	2
„Audit Familienfreundliche Gemeinde“	3
Reitwegenetz	4
Verlautbarung lt. Straßengesetz	5
Zeckenschutzimpfung	6
Blutspenden	6
Die Gemeinde gratuliert	10
Veranstaltungen	11-12

**Impressum:**

Herausgeber und Medieninhaber : Gemeindeamt Diersbach  
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. DI Walter Steininger,  
Amtsl. Josef Peterbauer,  
Hubert Pichler

Erscheinungsort: 4776 Diersbach



**Bürgermeister DI Walter Steininger**  
Tel.: 0699/12660447



Liebe Diersbacherinnen!  
Liebe Diersbacher!

Ein besonderes Anliegen ist für mich der, dieser Gemeindezeitung beiliegende **Fragebogen**.

Mit diesem wollen wir eruieren, wo noch Handlungsbedarf besteht, damit sich alle Generationen, vom Kleinkind bis zu den Senioren in Diersbach wohl fühlen.

Es besteht mit diesem Fragebogen die einmalige Gelegenheit unkompliziert und völlig anonym Wünsche an die Gemeindeverantwortlichen heranzutragen. Jeder abgegebene Fragebogen wird zudem mit einem kleinen Geschenk belohnt und wir als gewählte politische Vertreter erfahren in weiterer Folge, wo der Bevölkerung der Schuh drückt. Ich bitte um rege Teilnahme an dieser Befragung, die Grundlage für weitere Maßnahmen, besonders im Bereich der Familienfreundlichkeit ist.

Nachdem die Nachfrage nach **Mietwohnungen** in letzter Zeit in Diersbach stark angestiegen ist, ist es mir gelungen, die Innviertler Siedlungsgenossenschaft (ISG) als Bauträger für einen Wohnblock in Diersbach zu gewinnen. Derzeit wird ein Projekt ausgearbeitet, damit in nächster Zeit 9 Mietwohnungen in Diersbach errichtet werden. Besonderen Wert lege ich darauf, dass im Erdgeschoss barrierefreie, altersgerechte, dem „Betreubaren Wohnen“ nahe kommende Wohnungen errichtet werden, damit auch älteren Mitbürgern der Verbleib in Diersbach lange ermöglicht wird.

Interessenten für Mietwohnungen bitte ich, sich am Gemeindeamt zu melden, damit das Interesse auch gegenüber der ISG dementsprechend dokumentiert werden kann.

Mit freundlichen Grüßen  
euer Bürgermeister

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

**Freitag, 11. April 2008**

## Aus dem Gemeinderat

Einem schönen Überschuss bescherte der Gemeinde der Rechnungsabschluss 2007 im ordentlichen Haushalt. Bei Einnahmen von 2,307.000 und Ausgaben von 2,226.000 Euro macht dieser rund 81.000 Euro aus. Neben dem Verkauf der Schulliegenschaft Mitterndorf trug insbesondere die gute Entwicklung der Bundesertragsanteile zu diesem Ergebnis bei.

Der außerordentliche Haushalt weist einen Abgang von 120.000 Euro aus. Dieser resultiert aber ausschließlich aus der Vorfinanzierung von bereits in Aussicht gestellten Landesbeiträgen und Bedarfszuweisungsmitteln beim Bau des Spiel- und Freizeitzentrums. In den Ausbau des Gemeindestraßennetzes und den Rohbau des Güterweges Etzelbach wurden im vergangenen Jahr insgesamt rund 160.000 Euro investiert.

Nachdem mit dem Kanalbau in den vergangenen Jahren der Schuldenstand der Gemeinde regelmäßig gestiegen ist, ist er im letzten Jahr erstmals leicht zurückgegangen. Von den insgesamt rund 2,6 Millionen Euro an Schulden entfallen rund 97,5 Prozent auf den Kanalbau.

Ein Teil des ordentlichen Überschusses aus dem Jahr 2007 wurde in der Gemeinderatssitzung am 14. Februar vom Gemeinderat allerdings bereits verplant, indem Ausgaben beschlossen wurden, die im heurigen Voranschlag nicht veranschlagt sind. Die Wassergenossenschaft Siedlung-Diersbach erhält für die Errichtung eines zweiten Bohrbrunnens und den Bau einer Wasserleitung in den Ortsteil Dorf und zur Tennis- und Stocksportanlage einen Zuschuss in der Höhe von 40 Prozent zu den geschätzten Nettoinvestitionskosten von rund 44.000 Euro. Außerdem wurde beschlossen, dass der Kindergarten auch während der Semesterferien und an weiteren zwei Wochen im Juli geöffnet bleibt, was der Gemeinde weitere 8.500 Euro kostet.

Ausführlich befasste sich der Gemeinderat mit der Planung eines neuen Bauhofes. Das Gebäude soll ein Ausmaß von 25 m x 14 m erhalten. Außerdem sollen auf der verbleibenden Fläche Parkplätze gestaltet werden. Der nächste Schritt ist nun, dass verschiedene Planungsbüros zur Erstellung von Planentwürfen samt Kostenschätzungen eingeladen werden, die sodann bei der nächsten Sitzung im April dem Gemeinderat präsentiert werden.

Außerdem befasst sich der Gemeinderat mit dem Abschluss mehrerer Kaufverträge. Unter anderem wurden zwei Bauparzellen an „Häuslbauer“ verkauft.

## Audit „Familien- u. kinderfreundliche Gemeinde“

### Fragebogenaktion „Wie familienfreundlich ist Diersbach?“

Wir haben bereits vor rund einem Monat in einem Rundschreiben darüber informiert, dass sich die Gemeinde Diersbach am „Audit familien- und kinderfreundliche Gemeinde“ beteiligt. Wir wollen damit die Lebensqualität in unserer Gemeinde positiv beeinflussen und erreichen, dass sich alle Generationen, angefangen von den Familien mit Kindern über die Jugendlichen bis hin zu den Seniorinnen und Senioren, in unserer Gemeinde möglichst wohl fühlen.



Der Startabend zu diesem Projekt am 28. Jänner 2008 ist Dank der engagierten Mitarbeit von vielen, die die Zukunft unserer Gemeinde mitgestalten wollen, sehr gut verlaufen. Als erster Schritt wurde bei diesem Startabend eine Bestandsaufnahme vorgenommen, die ergeben hat, dass in Diersbach bereits sehr viel für Kinder und Familien getan wird.

Als nächstem Schritt soll nun erhoben werden, wie zufrieden die Gemeindebevölkerung mit den Angeboten in unserer Gemeinde ist und vor allem, was noch fehlt. Dafür haben wir einen Fragebogen erstellt, den wir dieser Gemeindezeitung beilegen.

Die Meinung der Gemeindebevölkerung – von Jung bis Alt – ist uns wichtig. Nehmen Sie sich daher Zeit, füllen Sie den anonymen Fragebogen aus und übermitteln Sie diesen der Gemeinde bis **längstens Freitag, den 07. März 2008**. Dieser Fragebogen kann auch auf der Startseite der Gemeindehomepage ([www.diersbach.at](http://www.diersbach.at)) heruntergeladen werden und liegen auch am Gemeindeamt noch weitere Fragebögen auf.

**Für alle, die den Fragebogen am Gemeindeamt abgeben, wartet ein kleines „Überraschungspaket“.**

Wir ersuchen bereits jetzt um eine zahlreiche Beteiligung und danken für die Mithilfe.

## Gesunde Gemeinde

### Fit in den Frühling mit Aerobic !

Beginn: Mo., 3.3.2008, 19.00 Uhr im  
Turnsaal der Volksschule  
Leitung: Monika Edtl



## Neues von der Familienkarte

### Die Highlights im Frühling 2008 mit der OÖ Familienkarte

Die neue OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!



- **Minopolis/Wien** – die Stadt der Kinder – zum Minipreis. Mit der OÖ Familienkarte haben Familien vom 21. – 24. Februar 2008 in der Großstadt im Kinderformat 50 % Ermäßigung. Kinder von 4 – 12 Jahren können in über 25 Stationen eine Entdeckungsreise in die Berufswelt machen. Tipp: mit dem Eventticket eine stressfreie Anreise mit den ÖBB nach Wien zum Vorteilspreis genießen!

- **LASK Linz** – Mit der OÖ Familienkarte zum Bundesligaspiel gegen den SCR Altach zum Toppreis von 10 bzw. 12 Euro pro Familie. Das Fußballspiel steigt am 22. März 2008 im Linzer Stadion. Die Karten sind vom 17. bis 22. März im LASK Corner oder am Spieltag, 22. März an den Steh- und Sitzplatzkassen des LASK nach Vorweis der OÖ Familienkarte erhältlich. Ein Fanschal zum Spitzenpreis wird auch im LASK Corner (Passage Linz) angeboten. Mehr Infos dazu und eine Übersicht der Kategorien usw. finden Sie auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

- **Mogiland Wels** – Wo das Abenteuer zu Hause ist! Spielen, Erleben und fantasievolles Lernen wird auf über 2.500 m<sup>2</sup> im Mogiland angeboten. Österreichs aufregendsten Indoorspielplatz für Kinder von 2 – 12 Jahren mit einem Babyareal von 0 – 2 Jahren finden Sie direkt neben dem Haupteingang zur Welser Messe und mit der OÖ Familienkarte sparen Sie vom 18. Februar bis 25. März 50 % auf Einzeleintritte. (Ki. 3,- statt 6,- Euro und Erw. 1,- statt 2,- Euro) Die Öffnungszeiten und weitere Infos finden Sie auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) und [www.mogiland.at](http://www.mogiland.at)

- **Frühlingserwachen** am 29. und 30. März in vier heimischen Tierparks. An beiden Tagen heißt es nicht nur Eintritt frei für alle Kinder, sondern auch Papa oder Mama darf gratis mitkommen, denn an diesem Wochenende bezahlt nur ein Erwachsener den regulären Eintritt. Heuer laden Sie wieder der Zoo Linz, der Tierpark Altenfelden, der Tiergarten Walding und der Tierpark Stadt Haag zu einem Frühlingsspaziergang ein. Kluge Köpfe schützen sich! Das Familienreferat und der ÖAMTC sorgen für mehr Sicherheit der Radfahrer. Heuer sind die qualitativ hochwertigen Radhelme ab 17. März zum Sparpreis von 10 Euro bei den ÖAMTC Dienststellen erhältlich. Es gibt einen Kleinkinderhelm (46-50) und einen Jugend- und Erwachsenenhelm von der Größe 52 bis 62.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at). Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.



## Oö. Familienpaket

**Wertvolle** Informationen für werdende und frischgebakene Eltern

Sie erwarten ein Baby oder haben eines bekommen? Dann wissen Sie, dass mit der Schwangerschaft bzw. Geburt ein neuer Lebensabschnitt voller (Vor-)Freude auf das Baby beginnt. Kinder zu haben und zu erziehen ist eine schöne und anspruchsvolle Aufgabe, die allerdings auch viele Verpflichtungen mit sich bringt: zahlreiche Überlegungen werden angestellt und Entscheidungen getroffen. Auf Initiative von Familienreferent LHStv. Franz Hiesl hat das Familienreferat des Landes Oberösterreich das „Oö. Familienpaket“ neu aufgelegt.

Mit dem "Oö. Familienpaket" erhalten alle Schwangeren und Jungfamilien ein wertvolles Bündel an Informationen über die wichtigen Phasen des Familienlebens, sowie über die den Familien zur Verfügung gestellten Bundes- und Landesförderungen. Das darin beigelegte Gutscheinheft bietet zusätzlich kleine finanzielle Starthilfen durch oö. Betriebe an. Weiters sind Elternbildungsgutscheine in der Mappe enthalten. Später kann die Mappe als Dokumentenmappe dienen.

Das neue „Oö. Familienpaket“ erhalten Sie ab April 2008 bei Ihrer Wohnsitzgemeinde gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes bzw. bei der Anmeldung des Neugeborenen.



## Seniorenachmittag

**Der Seniorenbund Diersbach veranstaltet am Donnerstag, den 28.02.2008** um 12.00 Uhr (gemeinsames Ripperlessen) im Gasthaus Dallerwirt einen Seniorenachmittag mit einem Vortrag zum Thema **„Sicherheit im Alter“**. Vortragender ist Chefinspektor Josef Hatzmann.

## Ärztliche Sonn- u. Feiertagsdienste

23./24.2.	Dr. Prammer, Diersbach, TelNr.: 07719/8444
1./2.3.	Dr. Schöfer, Taufkirchen, TelNr.: 07719/7317
8./9.3.	Dr. Schmidtseder, Suben, TelNr.: 07711/2228
15./16.3.	Dr. Lachmayr, Andorf, TelNr.: 07766/4005
22./23.3.	Dr. Lachmayr, Andorf, TelNr.: 07766/4005
24.3.	Dr. Prammer, Diersbach, TelNr.: 07719/8444
29./30.3.	Dr. Fuchs, Rainbach, TelNr.: 07716/8188

## OÖ Hilfswerk

**OÖ Hilfswerk** – nun auch in Schärding!  
Seit Jänner hat die OÖ Hilfswerk GmbH auch einen regionalen Stützpunkt in Schärding am Unteren Stadtplatz 10!



Das OÖ Hilfswerk versteht sich als sozialer Dienstleister und verfolgt das Ziel, eine bedarfsgerechte, möglichst hochwertige und kundennahe Versorgung der Bevölkerung zu gewährleisten. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, wurde das Angebot in den Bereichen Gesundheits- und Sozialdienste, Kinderbetreuung und Familienservice in den vergangenen Jahren ständig verbessert, ausgeweitet und auch auf die ländlichen Regionen ausgedehnt.

Von jetzt 19 regionalen Stützpunkten aus hilft das Hilfswerk mit seinen knapp 650 hauptberuflichen und 400 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen all jenen, die auf Unterstützung von außen angewiesen sind.

Angebote im Bezirk Schärding für die unterschiedlichen Bedürfnisse von Jung und Alt:

Das Leistungsangebot im Bezirk umfasst die legale 24 h Betreuung, den Haus- und Heimservice (kochen, waschen, putzen, Einkäufe erledigen, Gartenarbeiten,...), mobile Physiotherapie und besonders Dienste in der Jugendarbeit wie Arbeitsbegleitung (kostenlose Hilfe bei der Jobsuche für 15 bis 25jährige), Lernbegleitung, Berufsausbildungsassistenz (Unterstützung während der Lehrzeit für Jugendliche mit keinem oder einem negativen Hauptschulabschluss,...), Leitung von Jugendtreffs und Nachmittagsbetreuung an den Schulen (Unterstützung der Kinder bei den Aufgaben, Lernen für Tests,...) an.

Rückfragen-Kontakt:

OÖ Hilfswerk GmbH, Ulrike Furtmüller, Unterer Stadtplatz 10, 4780 Schärding  
Tel.: 0664/80765 1306, e-mail: schaerding@ooe.hilfswerk.at

## Reitwegenetz

Der Regionalverband Sauwald hat im Jahre 2006 sein **Reitwege-Netz** eröffnet. Da nun die Reitwegekarte neu aufgelegt wird und einige Betriebe in Diersbach ihr Interesse bekundet haben, dass diese Reitwege auch durch Diersbach führen sollten, werden nun ab kommendem Frühjahr diese ausgewählten **öffentlichen** Wege mit entsprechenden Kennzeichnungen (Richtungsweiser) ausgeschildert.



Die Pflöcke werden, wenn möglich, auf öffentlichem Grund aufgestellt. Wenn Grundbesitzer eventuell Verbesserungsvorschläge haben, bitte am Gemeindeamt melden.

Es besteht keine Gefahr, dass Diersbach in nächster Zeit von Pferden überrannt wird und dadurch die Land- und Forstwirtschaft, bzw. die Jagd beeinträchtigt wird.

## Einleitungsverbote in die Kanalisation

Die Gemeinde und der Reinhaltungsverband machen leider immer wieder die Erfahrung, dass in die Kanalisation Stoffe eingeleitet werden, die im Kanal nichts verloren haben. Dadurch kommt es immer wieder zu Schäden an der Verbandskläranlage sowie an den Pumpwerken der Gemeinde, die zu erhebliche Reparaturarbeiten und somit zu erhöhten Betriebskosten führen. Die Gemeinde sieht sich daher veranlasst, auf die Bestimmungen der Kanalordnung hinzuweisen.

**Demnach dürfen in die Kanalisation z.B. nicht eingeleitet werden:**

**Feststoffe** (z.B. Textilien, Strumpfhosen, Binden, zerkleinerte Küchenabfälle, Hygieneartikel, Verpackungsmaterial, Katzenstreu, Asche, usw.)

**Ölhältige Substanzen** (z.B. Speisefette, Mineralöle, Schmierstoffe, usw.)

**Landwirtschaftliche Abwässer sowie Abfälle aus der Tierhaltung und –schlachtung** (z.B. Siloabwässer, Gülle, Jauche, Schlachtabfälle, Stechblut, Molke, usw.)

**Chemikalien** (Lösungsmittel, Säuren, Laugen, Medikamente, Gifte, Farben, Lacke, Schädlingsbekämpfungsmittel, usw.)

**Baurestmassen** (Zementschlämme, Mörtel, Bauschutt, usw.)

Die Gemeinde Diersbach ersucht alle Haushalte, die an den Kanal angeschlossen sind, dringend, diese Einleitungsverbote in Hinkunft genauer zu beachten und die Kanalisation nicht zur Entsorgung von Abfällen zu missbrauchen.

## Mitteilung des Jagdausschusses

Wie bereits bei der Veranstaltung „Rechte und Pflichten rund um Wald und Wild“ informiert worden ist, bildet die alljährliche „Weiserflächenbegehung“ die Grundlage für die Festsetzung des Jagdabschussesplanes. Bei dieser gemeinsamen Begehung von Vertretern des Jagdausschusses, der Jagdgesellschaft und einem Sachverständigen der Bezirksforstinspektion wird die Verbisssituation im Gemeindegebiet beurteilt. Heuer findet diese „**Weiserflächenbegehung**“

**am Dienstag, den 1. April 2008**

mit Treffpunkt um 8.00 Uhr vor dem Gemeindeamt

statt. Alle, die Flächen besichtigen lassen wollen, können diese **Josef Schlöglmann (Tel. 07719/7630)** melden. Auch kann jeder Waldbesitzer, der vom Wildverbiß betroffene Flächen hat, bei dieser „Weiserflächenbegehung“ mitgehen.

## Verlautbarung lt. Straßengesetz

### Siedlungsstraße für die „Mayböck-Siedlungsgründe“

Aufgrund der Bestimmungen des § 11 Abs. 7 des Oö. Straßengesetzes wird Folgendes verlautbart:

Die Gemeinde plant zur Erschließung der Baugründe im Bereich der so genannten „**Mayböck-Siedlungsgründe**“ in Diersbach die Errichtung einer Siedlungsstraße mit einer Kronenbreite von 6,0 m.

Außerdem ist geplant, von dieser neuen Siedlungsstraße entlang des Waldgrundstückes 726/1 KG Schwabenhub als Verbindung zur Wegparzelle 791 einen Wanderweg mit einer Breite von 3,0 m zu errichten. Sowohl für die Siedlungsstraße als auch für den Wanderweg wurde der notwendige Grund bereits unter der Grundstücksnummer 730/2 KG Schwabenhub ins öffentliche Gut abgetreten.

Der Gemeinderat beabsichtigt, dieses Grundstück für den Gemeindegebrauch zu widmen und jenen Teil, der als Siedlungsstraße errichtet wird, als Gemeindestraße und den übrigen Teil als Wanderweg einzureihen.



Es wird hiermit darauf aufmerksam gemacht, dass die Planunterlagen zu diesem Straßenbau bis **14. März 2008** beim Gemeindeamt zur Einsichtnahme aufliegen und dass jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, zur beabsichtigten Straßenwidmung schriftliche Einwendungen und Anregungen beim Gemeindeamt einbringen kann.

## Fundgrube

⇒ **Verkaufe** Birkenreisig für Besenbinden, größere Menge, TelNr.: 07763/2579

## Fotos für Heimatbuch

Josef Peterbauer, der Dorferneuerungs-Arbeitskreis sowie die Gemeinde bedanken sich recht herzlich bei allen, die bei der Veranstaltung am 11. Nov. 2007 im Pfarrhof und seither am Gemeindeamt Fotos für das Heimatbuch abgegeben haben.



Leider entsprach die Menge der abgegebenen Fotos nicht ganz den Erwartungen und werden noch zu vielen Bereichen alte Fotos gebraucht, und zwar z.B.:

**Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens** (z.B. ehemalige Bürgermeister, Vereinsobmänner .....

**kirchliches Leben** (z.B. kirchliche Feste, Vereine u. Organisationen, Arbeiten an der Kirche, an der Friedhofsmauer ....)

**altes Gewerbe u. Handwerk** (z.B. Mühle, Schmiede, Hammerschmiede, Binder, Wagner, Tischler, Schuster, Schneider ....)

**aus dem bäuerlichen Leben** wie z.B. Erntearbeiten, „Mörl-Führn“, Dienstboten ....

**besondere alte Gebäude** (Legschindeldächer, Strohdächer, Stallgewölbe, Scheunenbau, Haarstuben, Backöfen usw.)

**alte Brauchtumsveranstaltungen**, wie z.B. Zechenlandler (jedoch keine reinen Zechenfotos mehr), Theaterspielen, Pferdeschlittenrennen, alte Trachten usw.

**vergangene politische u. sonstige Ereignisse**, wie z.B. rund um den 1. Weltkrieg, Notzeiten („Fechter“, „Zigeuner“), vaterländische Kundgebungen, Nazi-Zeit, 2. Weltkrieg (Einmarsch der Deutschen, Kriegsgefangene, Ostarbeiter, Flüchtlinge, Volkssturm, amerikanische Besatzungssoldaten usw.)

**Straßenbau** (z.B. Robot), **Schulbauten** usw.

**Jagd und Fischerei**

**Naturkatastrophen** (Stürme, Überschwemmungen, Brände u.dgl.)

**Nicht gebraucht werden:** reine Privatfotos sowie Fotos vom Maschindreschen (wurden bereits genügend abgegeben)

**Wenn Sie alte Fotos haben, die möglicherweise für das Heimatbuch von Interesse sein könnten, so zeigen sie diese Josef Peterbauer am Gemeindeamt oder rufen sie ihn an (Tel. 07719/7205-15). Wenn gewünscht, schaut er bei Ihnen vorbei.**

Wenn Sie die alten Fotos in Alben haben, so bringen Sie diese. Interessante Fotos können „eingescannt“ werden und Sie erhalten das Album sofort zurück.

Alle, die Fotos zur Verfügung stellen, werden im Heimatbuch „verewigt“, indem im Fotonachweis angegeben wird, von wem die Fotos stammen !

**Schon im Vorhinein allen ein herzlichen Dank, die mit Fotos zum Gelingen des Heimatbuches beitragen !**

## Zeckenschutzimpfung

Wie bereits in den Vorjahren, wird auch 2008 in den meisten Gemeinden vom Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Schärding eine Schutzimpfung gegen Zecken angeboten.



Diese Impfung findet heuer **am Donnerstag, den 13. März 2008, von 9.30 bis 10.15 Uhr in der Volksschule Diersbach** statt.

Anmeldeformulare für die Impfung liegen am Gemeindeamt auf. Es werden keine persönlichen Einladungen ausgeschickt. Jeder Impfwillige soll seinen Impfstatus anhand der Impfkarte überprüfen.

### Impfschema:

Die Grundimmunisierung gegen FSME besteht aus 3 Teilimpfungen.

Nach der 1. Teilimpfung

- ⇒ **2. Teilimpfung** nach etwa 1– 3 Monat
- ⇒ **3. Teilimpfung** 5-12 Monate nach der 2. Teilimpfung
- ⇒ **1. Auffrischung** 3 Jahre nach der 3. Teilimpfung
- ⇒ **Weitere Auffrischungen** alle 5 Jahre für Impflinge bis zum 60. Lebensjahr - alle 3 Jahre für Impflinge ab dem 60. Lebensjahr.

### Kosten der Impfung:

€ 13,20	für Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr
€ 15,00	für Personen ab dem vollendeten 15. Lebensjahr
€ 3,63	für Impflinge lt. Sonderregelung ab dem 3. unversorgten Kind

Die Impfkosten sind bei der Impfung in bar zu bezahlen.

### Zur Impfung sind unbedingt mitzubringen:

- ⇒ Anmeldeformular - vollständig ausgefüllt
- ⇒ Impfkosten in bar - wenn möglich, Betrag genau mitbringen
- ⇒ Zeckenschutz-Impfkarte (außer bei 1. Teilimpfung)

## Kindergartenanmeldung

Die Kindergartenanmeldung für das Jahr 2008/2009 findet am

**Mo., 10. u. Di., 11. März 2008**  
jeweils von **14.00 bis 16.30 Uhr**

im Büro des Kindergartens Diersbach statt.



Alle Eltern werden von der Gemeinde noch extra verständigt !



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

## BLUTSPENDEAKTION der Gemeinde DIERSBACH

**Montag, 25. Feb. 2008** 15.30 – 20.30 Uhr im Turnsaal der Volksschule Diersbach  
**Dienstag, 26. Feb. 2008** 15.30 – 20.30 Uhr im Turnsaal der Volksschule Diersbach

### Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

**Blut spenden** können alle gesunden Personen im **Alter zwischen 18 und 65 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
  - „Fieberblase“
  - offene Wunde, frische Verletzung
  - akute Allergie
  - Krankenstand und Kur
- In den letzten 48 Stunden:**
- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME  
Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio,  
Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.
- In den letzten 3 Tagen:**
- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)
- In den letzten 7 Tagen:**
- Zahnbehandlung
  - Zahnsteinentfernen

#### **In den letzten 4 Wochen:**

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt  
Darminfektion, bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern  
Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
- Zeckenbiss
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

#### **In den letzten 4 Monaten:**

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur  
außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

#### **In den letzten 6 Monaten:**

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline 0800 / 190 190** bzw. der **e-mail Adresse** [office@blutz.o.redcross.or.at](mailto:office@blutz.o.redcross.or.at) zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter [www.o.rotekreuz.at](http://www.o.rotekreuz.at) erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

### **Spende Blut – Rette Leben!**

LANDESVERBAND OBERÖSTERREICH, BLUTZENTRALE LINZ, 4017 Linz, Krankenhausstr. 7  
 Beh. Konz. LABORATORIUM für BLUTGRUPPENSEROLOGIE, Beh. Konz. AMBULATORIUM für BLUTTRANSFUSION  
 TELEFON: 0732/777000-0, TELEFAX: 0732/777000-12, E-MAIL: [office@blutz.o.redcross.or.at](mailto:office@blutz.o.redcross.or.at), INTERNET: <http://www.o.redcross.or.at>  
 BANKVERBINDUNG: ALLGEMEINE SPARKASSE, KTO.NR. 1200-750130, BLZ 20320; DVR: 0078883; UID-NR.: ATU 23006707; ZVR-Nr. 534696372  
 ERFÜLLUNGORT UND AUSSCHLIESSLICHER GERICHTSSTAND IST LINZ

## Neues vom Musikverein

### DANKE!

Gleich vorweg möchten wir hier die Gelegenheit nutzen, uns herzlich bei der Gemeindebevölkerung für die Spendenfreudigkeit beim Neujahrsanblasen im Dezember 2007 zu bedanken. Das Neujahrsanblasen bedeutet für uns eine wichtige Unterstützung in der Anschaffung der Trachten, Instrumente und des Notenmaterials und wir werden uns auch heuer wieder bemühen, unseren Dank bei diversen Anlässen das ganze Jahr über in musikalischer Weise zum Ausdruck zu bringen.

### WIR GRATULIEREN!

... **unserem Vorstand**, der anlässlich der Jahreshauptversammlung am 5. Jänner 2008 im GH Jell (Bergwirt) bei der vom Bürgermeister durchgeführten Neuwahl weitgehend in seinem Amt bestätigt worden ist. Umgekehrt bedankt sich der Vorstand bei seinen MusikerInnen für das einstimmig ausgesprochene Vertrauen.

... **unseren JungmusikerInnen**, die im Rahmen einer bezirksweiten Jungmusiker-Leistungsabzeichen-Verleihung am 10. Februar 2008 im Schloss Zell/Prum für ihre hervorragenden Leistungen aus dem Jahr 2007 ausgezeichnet wurden. Es sind dies:

**Vera Kobleder** (JMLA in Gold) – sie wurde dafür sogar von LH Dr. Josef Püringer geehrt [siehe Foto]  
**Cornelia Parzer** (JMLA in Silber)

**Dorothea Parzer, Helene Parzer, Martin Parzer, Michael Parzer, Markus Schmideder** (JMLA in Bronze)



... **den TeilnehmerInnen** des Ensemble-Wettbewerbs „Musik in kleinen Gruppen“, wo wir auf weitere drei MusikerInnen besonders stolz sein dürfen, da sie jeweils mit ihren Ensembles sogar Sieger in ihren Altersgruppen wurden und somit zum Landeswettbewerb weiterempfohlen wurden. Es sind dies:

**Michaela Bauer** – Ensemble der LMS Andorf „Inn-Quintett“

**Cornelia Parzer** und **Simon Parzer** – Ensemble der LMS Münzkirchen „Four Trumpets“

*Herzliche Gratulation und viel Glück für den Landeswettbewerb!*

Im Anschluss an die offizielle Verleihung im Schloss Zell/Prum wurden die Geehrten von unserem Bürgermeister DI Walter Steininger ins GH Ohrhallinger zu einem wohlverdienten Mittagessen eingeladen. *Danke schön!*

### VORANKÜNDIGUNG!

Der musikalische Faden reißt nicht ab und es steht bereits das nächste Großereignis vor der Tür, nämlich unser **Frühlingskonzert am 8. März 2008** [siehe Veranstaltungskalender]. Unser Kapellmeister Wolfgang Dittlich hat sich auch heuer wieder bemüht, ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen und es sollte für jeden etwas dabei sein. Natürlich werden auch unsere Troubadixbläser wieder zum Einsatz kommen. *Wir freuen uns auf Euer Kommen!*

## FF-Oberedt

Eine eindrucksvolle Bilanz konnte Kommandant Hannes Hötzeneder bei der Vollversammlung der Feuerwehr Oberedt liefern. Der Mitgliederstand ist inzwischen sogar auf **118** angestiegen und die Wehr ist mit ihren drei Bewerbungsgruppen und der Jugendgruppe bei den verschiedenen Wettbewerben äußerst erfolgreich. So wur-



den im vergangenen Jahr vier erste Ränge sowie jeweils zwei zweite und zwei dritte Ränge erreicht.

Ein weiterer Hauptpunkt waren Ehrungen. Es wurden an Anton Ertl und Johann Steininger Dankesurkunden für 60jährige Mitgliedschaft überreicht. Eine Verdienstmedaille für seine 50jährige Mitgliedschaft erhielt Karl Zauner überreicht und für 25 Jahre gab es Dienstmedaillen für Kommandant Hannes Hötzeneder, Josef Hötzeneder, Karl Hötzeneder, Hermann Kasbauer, Alois Lang, Gerhard Schmiedbauer, Helmut Schmiedbauer, Anton Schreiner und Robert Stahr.

## ALTEISENSAMMLUNG

Die Freiwillige Feuerwehr Oberedt führt wie jedes Jahr auch heuer wieder eine Alteisensammlung im Gemeindegebiet durch, und zwar am

**Samstag, den 15. März 2008**

Anmeldungen unter:

**Gemeindeamt Diersbach**, Tel.: 07719/7205,  
bei Hr. **Johannes Hötzeneder**, Tel.: 0660/7310750  
oder Hr. **Gerhard Kasbauer**, Tel.: 0676/7003910

## FF-Mitterndorf

Zu einem Wechsel in der Führung wird es bei der Feuerwehr Mitterndorf kommen. Wie Karl Schlöglmann, der schon seit 20 Jahren Kommandant ist, bei der Vollversammlung am 18. Jänner ankündigte, wird er bei den heurigen Feuerwehrwahlen nicht mehr kandidieren. Auch Amtswalter Josef Himsl wird nach 25 Jahren Tätigkeit als Schriftführer seine Funktion zur Verfügung stellen.



An Einsätzen gab es bei der Feuerwehr Mitterndorf im abgelaufenen Jahr neun technische und zwei Brandeinsätze. Insgesamt wurden von Feuerwehrkameraden 20 Lehrgänge absolviert. Erfreulich entwickelt sich die Jugendfeuerwehr; der Mitgliederstand von 13 Burschen und sieben Mädchen stellt den höchsten seit der Gründung im Jahr 1971 dar.

Für 60jährige Mitgliedschaft wurde der ehemalige Kommandant Alois Jobst geehrt. Weiters wurden Johann Fuchs, Hubert Kreuzer, Kurt Mayr und Johann Schlöglmann für 25 Jahre ausgezeichnet. Außerdem überreichten Bezirks-Kommandant Max Helm und Abschnittskommandant Norbert Haidinger die Bezirksmedaille II. Stufe an Amtswalter Josef Himsl und die Bezirksmedaille III. Stufe an Franz Buchinger, Josef Egger, Johann Grömer, Stefan Hager, Wolfgang Pichler, Karl-Heinz Schlöglmann und Johann Schlöglmann. Befördert wurden Christian Dirnberger, Robert Mayr und Fabian Stadler zum Oberfeuerwehrmann, Manfred Egger, Roland Köck und Michael Schlöglmann zum Hauptfeuerwehrmann sowie Rainer Friedl, Karl Mayr und Manuel Schlager zum Löschmeister.

## Exkursion der Ortsbauernschaft

Die heurige Exkursion der Ortsbauernschaft findet

**am Donnerstag, den 6. März 2008, statt.  
Abfahrt: 7.00 Uhr, Parkplatz Diersbach**

- ⇒ Besichtigung einer drehbaren Photovoltaik Anlage
- ⇒ Gruber Getreidetechnik
- ⇒ Betriebsbesichtigung-Milchviehlaufstall
- ⇒ Betriebsbesichtigung-Ziegenhaltung

**Anmeldung bei Robert Stahr, Tel.: 07719/7642**

## Führungswechsel beim Bauernbund

Zu einem Wechsel in der Führung des Bauernbundes kam es bei der Versammlung am 25. Jänner. Nachdem Obmann Josef Schlöglmann, der 14 Jahre lang den Bauernbund geleitet hat, seine Funktion zur Verfügung gestellt hat, wurde Robert Stahr aus Erledt zum neuen Bauernbundobmann gewählt. Weiters wurden gewählt:



Obmann-Stellvertreter Alois Lang und Johann Steinmann, Kassier Rainer Friedl, Schriftführer Johann Schmidseher, Ortsbäuerin Ingrid Schmidseher (Stellvertreterinnen Pauline Moser und Rosemarie Schild), Jungbauernobmann Franz Luger und Altbauernobmann Karl Steinmann.

Für seine Verdienste um den Bauernbund wurde der scheidende Obmann Josef Schlöglmann geehrt. Außerdem wurden für ihre 40jährige Mitgliedschaft Johann Lang, Johann Parzer und Johann Unterholzer Ehrungen zuteil.



Mit Spannung verfolgt wurde das Referat der EU-Abgeordneten Agnes Schierhuber, die im Zusammenhang mit der EU-Agrarpolitik einen optimistischen Ausblick in die Zukunft gab.

## Krippenausstellung

In den Monaten Sept.-Nov. 2007 fand unter der Leitung von Krippenbaumeister Manfred Hirner ein Krippenbaukurs statt. Gezeigt wurden die gebauten Krippen bei einer Ausstellung am 23.12.2007 im Pfarrsaal Diers-



bach, bei der ein Betrag von Euro 250,- an freiwilligen Spenden eingenommen wurde.

Dieser Betrag ging an die Schmetterlingskinder, die sich mit einem Schreiben bei allen Besuchern und Teilnehmern der Krippenausstellung und des Krippenbaukurses für ihre Spenden bedanken.

Hilfe für die Schmetterlingskinder  
  
debra-austria



Wir danken  
 allen Besuchern und Teilnehmern  
 der Krippenausstellung  
 und des Krippenbaukurses 2007  
 für ihre Spenden!

Wir freuen uns über  
 € 250,--!

Ihre Spende unterstützt die klinische Forschung der schweren Krankheit Epidermolysis bullosa.

Dr. Rainer Riedl  
 Obmann und betroffener Vater

debra-austria  
 www.schmetterlingskinder.at  
 ZVR 412404499



## Die Gemeinde gratuliert,..

⇒ **Peter Zauner wird nach langer Verletzungspause wieder Staatsmeister:**

Nach seiner langen Verletzungspause wurde Peter Zauner wieder Staatsmeister im Badminton-Herrendoppel. Gemeinsam mit Harald Koch holte er ohne einen einzigen Satzverlust im gesamten Turnier seinen dritten Doppeltitel nach 2005 und 2006. Im Mix-Bewerb erreichte Zauner gemeinsam mit der bereits 40jährigen Irinia Serova den zweiten Platz nach einer knappen 3-Satz-Niederlage im Finale.



⇒ **Jakob Peterbauer**, Bergstraße, hat an der Johannes Kepler Universität in Linz im Diplomstudium Soziologie zum Magister der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften spendiert



⇒ **Peter Kaufmann**, Schwabenhub, hat die Prüfung zum Internationalen Stressmanagement Trainer beim deutschen Bundesverband für Entspannungspädagogik und Stressmanagement erfolgreich bestanden.



⇒ **Christoph Stieger**, Etzelbach, hat die Lehrabschlussprüfung als Landmaschinentechniker erfolgreich bestanden.

⇒ **Monika Edtl**, Mitterndorf, hat die Ausbildung zum „Übungsleiter Aerobic Vorturner“ bei der Sportunion Oberösterreich in Linz erfolgreich abgeschlossen.

## Goldhaubengruppe

Die Goldhaubengruppe bedankt sich bei allen Diersbacherinnen und Diersbachern für den zahlreichen Besuch der Handarbeitsausstellung.

Es war schön, dass so viele Leute aus nah und fern zu uns nach Diersbach kamen (sogar von Rankweil, Vbg; Graz, Wien usw...).

Danke für die vielen gespendeten Mehlspeisen. Kurzum: Danke an alle Frauen und Männer, die in irgend einer Weise am Gelingen dieser Veranstaltung mitgewirkt bzw. beigetragen haben. Wir werden den Reinerlös wie immer sozialen Institutionen und Vereinen spenden.

**Bitte nicht vergessen, das schöne, neue Diersbacher Kipferlkochbuch kaufen für zu Hause und zum Verschenken.**



**Einladung an alle DiersbacherInnen zur Teilnahme an der 8-tägigen Traumkreuzfahrt vom 20. bis 27. April 2009 (!)** Die Goldhaubengruppen von OÖ. organisieren eine Schiffkreuzfahrt (Venedig-Bari-Rhodos-Athem-Dubrovnik-Venedig) und hiezu werden alle interessierten Personen (nicht nur Goldhaubenfrauen) eingeladen, mitzufahren.

Es wird sicher ein tolles Erlebnis und das tolle dabei ist, dass man nicht, wie sonst üblich z.B. mit dem PKW bis nach Venedig fahren muss, sondern in Schärding bzw. wenn sich mehrere Personen von Diersbach melden (einige haben sich schon angemeldet), dann können wir sogar in Diersbach in den Bus zusteigen - **Anmeldung bis 20. März 2008 notwendig!**

Bitte bei Interesse oder Fragen bei Erni Schmiedleitner melden.

# Frühlingskonzert

*Musikverein*  
diersbach

Samstag, 8. März 2008  
20 Uhr im Turnsaal der VS Diersbach

Musikalische Leitung: Wolfgang Dittrich  
Weitere Mitwirkende: Troubadix Bläser

Einladung



# VERANSTALTUNGSKALENDER

	Termine	Veranstaltungen	Wann, Wo
FEB.	23.2.	<b>Baumschnittkurs der SPÖ</b>	Fam. Jungwirth , Schwabenhub, 14.00
	25.-26.2.	<b>Blutspenden</b>	Turnsaal der VS, 15.30 bis 20.30 Uhr
	28.2.	<b>Vortrag Seniorenbund „Sicherheit im Alter“</b>	Dallerwirt, 12.00 Uhr
	29.2.	<b>Neuwahlen der FF-Mitterndorf</b>	Gasthaus Radpolt , Kenading, 19.30 h
	2.3.	<b>Einkehrtag für Männer, Frauen u. Jugendliche</b>	8.30 h Gottesdienst, 9.15 h Vortrag
	2.3.	<b>Märzenbier</b>	Haschpinger Hof
	5.3.	<b>JHV Seniorenbund</b>	Gasthaus Peterbauer, Wöging, 14.00 h
	5.3.	<b>Vortrag KFB „Der Ton macht die Musik“</b>	Pfarrsaal
	6.3.	<b>Exkursion der Ortsbauernschaft</b>	Parkplatz Diersbach, Abfahrt 7.00 Uhr
	8.3.	<b>Frühlingskonzert</b> der Musikkapelle	Turnsaal der VS, 20.00 Uhr
	8.3.	<b>Klausur der SPÖ Diersbach</b>	ÖGB-Heim Andorf, 9.00-17.00 Uhr
8.3.	<b>Musikantenstammtisch</b>	Gasthaus Pötzl, Stiegenwirt, 20.00 Uhr	
MÄRZ	9.3.	<b>Märzenbier mit Lamnbraten</b>	Gasthaus Jell, Bergwirt
	9.3.	<b>Mostkost der Landjugend</b>	Gasthaus Schmidtseder, Waging
	9.3.	<b>JHV der Imker</b>	Gasthaus Peterbauer, Wöging, 13.30 h
	14.3.	<b>JHV der Goldhaubengruppe</b>	19.30 Uhr
	14.3.	<b>Vollversammlung</b> der FF-Diersbach mit Neuwahlen	Gasthaus Jell, 19.00 Uhr
	15.3.	<b>Alteisensammlung</b> der FF-Oberedt	Gemeindegebiet
	15.3.	<b>Neuwahlen</b> der FF-Oberedt	Gasthaus Peterbauer, Wöging, 19.30 Uhr
	15.3.	<b>Tanzparty</b> für Jung u. Alt	Gasthaus Pötzl, Stiegenwirt
	15.-16.3.	<b>Märzenbier</b> mit Frühlingsschmankerl	Gasthaus Peterbauer, Wöging
	16.3.	<b>Kreuzwegandacht, KMB</b>	Pfarrkirche, 19.30 Uhr
	20.3.	<b>Gründonnerstag</b> , Anbetungsstunde gest. v. KMB	Pfarrkirche, 19.30 Uhr
	21.3.	<b>Karfreitag, Kinderkreuzweg</b>	Pfarrkirche, 15.00 Uhr
	22.3.	<b>Karsamstag, Osternachtsfeier</b>	Pfarrkirche
	23.3.	<b>Ostersonntag, Hochfest der Auferstehung</b>	Pfarrkirche
	23.-24.3.	<b>Lammtage</b>	Gasthaus Dallerwirt
	24.3.	<b>Fußball-Meisterschaftsspiel</b> Diersbach-Freinberg	Sportplatz Diersbach, 16.00 Uhr
	25.3.	<b>Ausflug</b> der Bäuerinnen u. Goldhaubengruppe	
	APRIL	28.3.	<b>„Familie macht Musik“</b> , Elternverein u. Generationenausschuss
2.4.		<b>Bezirkstarockturnier</b> des Seniorenbundes	Gh. Schmidtseder, Waging, 13.00 Uhr
6.4.		<b>Fußball-Meisterschaftsspiel</b> Diersbach–Taufkirchen	Sportplatz Diersbach, 16.00 Uhr
6.4.		<b>Baumschnittkurs</b>	Haschpinger Hof, 13.00 Uhr
12.4.		<b>Konzert Chor Diagonal</b>	Pfarrkirche